

Buchbesprechung

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **129 (1987)**

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

flows and oxygen uptakes. *Quart. J. Exptl. Physiol.*, 52, 1–18 (1966). – *Moll W.*: Gas exchange in concurrent, countercurrent and crosscurrent flow systems. The concept of the fetoplacental unit. In: *Respiratory gas exchange and blood flow in the placenta* (Longo L. D., and Bartels H., eds.). US DHEW Pub. No. (NIH) 73–361, 281–294 (1972). – *Naaktgeboren C. und Stegeman J. H. J.*: Untersuchungen über den Einfluss des Uterus und der Placenta auf das fetale Wachstum und das Geburtsgewicht, mit besonderer Berücksichtigung des Schafes. *Zeitschr. Tierz. Züchtungsbiol. (J. Anim. breed. genet.)*, 85, 245–290 (1968). – *Rankin J. H. G.*: The effects of shunted and unevenly distributed blood flows on cross-current exchange in the sheep placenta. In: *Respiratory gas exchange and blood flow in the placenta* (Longo L. D., and Bartels H., eds.). US DHEW Pub. No. (NIH) 73–361, 207–224 (1972). – *Rankin J. H. G. and Peterson E. N.*: Application of the theory of heat exchangers to a physiological study of the goat placenta. *Circ. Res.*, 24, 235–250 (1969). – *Schiebler T. H. und Kaufmann P.*: Reife Plazenta. In: *Die Plazenta des Menschen* (Becker V., Schiebler T. H. und Kubli F., eds.), 51–100. Thieme Verlag, Stuttgart, New York (1981). – *Steven D. H.*: Arteriovenous anastomoses in the uterus of the sheep. *J. Physiol. (London)*, 187, 18P–19P (1966).

Manuskripteingang: 15. November 1986

BUCHBESPRECHUNG

Die Hausziege, von *Heinz Pingel*. A. Ziemsen Verlag, Wittenberg Lutherstadt DDR. 1986. Reihe «Die neue Brehm-Bücherei». Geb. DM 19.80.

Der ansprechend gestaltete Band mit 34 farbigen und 30 Schwarzweissbildern sowie 24 Zeichnungen hat Prof. Dr. sc. H. Pingel zum Autor, der seit 1978 dem Lehrstuhl für Geflügel- und Pelztierzucht an der Sektion Tierproduktion und Veterinärmedizin der Karl-Marx-Universität Leipzig vorsteht. Er richtet sich nicht in erster Linie an den Tierarzt, sondern an den Ziegenhalter und -züchter, was auch in der DDR mehrheitlich eine hobbyartige Beschäftigung zu sein scheint. Doch kann auch der Veterinärmediziner – bei dem wenigstens hierzulande die Ziege keine sehr prioritäre Stelle in der Ausbildung besetzt – dem Band sehr viel Wissenswertes entnehmen. In Deutschland wie bei uns nahm der Ziegenbestand in den letzten 100 Jahren dramatisch ab, im Gegensatz zur globalen Tendenz, denn zwischen 1951 und 1981 stieg der Weltziegenbestand von rund 334 auf 469 Millionen, wobei fast 90% auf Asien (272) und Afrika (149) entfallen, also auf zwei der Kontinente, in denen für die nächsten Jahrzehnte eine dramatische Zuspitzung der Ernährungslage zu erwarten ist.

Das Buch behandelt auf 110 Seiten (zweispaltig) folgende Problemkreise: wirtschaftliche Aspekte, Abstammung und Domestikation, Entwicklung der Ziegenzucht (wobei die Rolle der Saanenziege und anderer schweizerischer Rassen für die Veredelungskreuzungen in vielen Ländern hervorgehoben wird); Milch-, Fleisch- und Wollziegen; Fortpflanzungsbiologie (einschliesslich Angaben über die KB); Ziegenmilch; genetische Aspekte (u.a. Zuchtziele; Leistungsprüfungen); Haltung, Pflege und Fütterung; unter «Verbrauchertips» Angaben über Verwendung von Milch und Milchprodukten, Fleisch (mit ein paar Kochrezepten!) und Fellen. Der kurze Abschnitt «Unsere Ziege ist krank» richtet sich bewusst an den Laien und weist ihn auf die wichtigsten Probleme (Parasitosen, meldepflichtige Seuchen, Geburtshilfe) hin.

Den Abschluss bilden ein Anhang mit weiterführender Literatur (im wesentlichen deutsche) und Bildnachweisen. Auf die sehr instruktive Bebilderung mit den schönen Farbaufnahmen von Ziegen – auch russischer, norwegischer, maltesischer, kubanischer etc. Rassen, die übrigens z.T. schon zu den gefährdeten gezählt werden müssen und in verdienstvoller Weise gerade in Zoos der DDR, etwa bei Herrn Althaus im Thüringer Zoopark Erfurt, erhalten werden – sei besonders hingewiesen. Es folgt ein Sachregister.

Im ganzen ein praktisches und nützliches Buch zu einem sehr mässigen Preis.

R. Fankhauser, Bern